

NEWSLETTER

September 2025

GRÜßWORT



Liebe Mitglieder und Freunde der
Regionalentwicklung,

der Sommer ist vorüber, die Tage werden kürzer und die bunten Blätter kündigen den Wechsel der Jahreszeiten an. Auch in unserer LAG ist viel in Bewegung – mit neuen Projektaufrufen, bewilligten Vorhaben und spannenden Entwicklungen, über die wir Sie gerne informieren möchten.

Inzwischen ist der fünfte Projektaufruf gestartet – bis 31. Oktober können für die Gestaltung unserer Heimat wieder neue, spannende Projektideen eingereicht werden (Seite 2).

Zudem freuen wir uns über die Bewilligung der „Racket-Sport-Area“ des Tennisclubs Lindenberg, die das sportliche Angebot in unserer Region erweitern wird. Lesen Sie hierzu mehr auf Seite 2.

Auch unser Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ erfuhr erneut große Resonanz. So wurden in der vergangenen Förderrunde vom 6. bis 20. September 2025 zahlreiche spannende Vorhaben von verschiedensten ortsansässigen Vereinen eingereicht (Seite 2). Ein schönes Zeichen dafür, wie lebendig und ideenreich das Ehrenamt bei uns in der Region ist. Eine kurze Vorstellung bereits realisierter Projekte aus den vorherigen Förderrunden finden Sie auf Seite 3.

Ein weiteres Highlight war die feierliche Eröffnung des Projekts „SinnRaum“ letzten Mai. Die ersten Veranstaltungen haben bereits stattgefunden und zeigen: Der SinnRaum erfüllt genau das, was sein Name verspricht. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 2.

Und noch ein Ausblick: Am 20. November 2025 laden wir Sie herzlich zur Projekt-Exkursion in den „Cavazzen“ ein, um das geförderte museumspädagogische Konzept des Projekts „Kick-off Museumpädagogik“ live zu erleben.

Wir informieren Sie wie gewohnt über laufende Termine und freuen uns, Sie bald persönlich zu treffen.

Herzliche Grüße
Ihr

Bürgermeister Eric Ballerstedt
1. Vorsitzender

Seite 1

Grußwort Bürgermeister
Eric Ballerstedt

Seite 2

Projektaufruf gestartet
Aktuelles zu Projekten
Eröffnung SinnRaum Oberreute

Seite 3

Schaufenster „Unterstützung
Bürgerengagement

Seite 4

Aktuelles aus dem Netzwerk
Wichtige Termine

Seite 5

Begriffserklärung



Haben Sie gewusst, dass Sie durch
Klicken der **grün** hinterlegten Schrift-
züge direkt auf die jeweilige Seite im
Internet weitergeleitet werden?

Einfach STRG + Mausklick

PROJEKTAUFRUF GESTARTET

Am 15. September 2025 ist der fünfte Projektaufwurf der aktuellen Förderperiode 2023-2027 für „große“ LEADER-Projekte mit mindestens 14.000 Euro Investitionsvolumen gestartet. Bis 31. Oktober 2025 können Vereine, Verbände, Organisationen und Kommunen aus dem LAG-Gebiet (startreife) Projektideen in allen vier Entwicklungszielen der LES einreichen. Da die Projekte Zeit brauchen, um zu reifen, empfehlen wir eine frühzeitige Kontaktaufnahme. Weitere Informationen zu den Fördermodalitäten erhalten Sie [hier](#).

AKTUELLES ZU PROJEKTEN

Im Juni hat der Tennisclub Lindenberg die Bewilligung für seine „**Racket-Sport-Area**“ erhalten. Angesichts des gestiegenen Bedarfs insbesondere durch Mitgliederzuwachs möchte der Verein seine Anlage erweitern. Neben einem „normalen“ Tennisplatz soll ein sogenannter Padel-Court errichtet werden, der den Spielern vor Ort ein breiteres Angebot bietet und die neue, im Trend liegende Tennisvariante ins Westallgäu bringt. Das Projekt wird mit 132.714,50 Euro LEADER-Mitteln unterstützt.

In der letzten Förderrunde (6. bis 20. September 2025) der aktuellen LEADER-Förderperiode haben insgesamt 22 Vereine beim Projekt „**Unterstützung Bürgerengagement**“ einen Förderwunsch eingereicht. Neu war diesmal die Fokussierung auf einen thematischen Schwerpunkt – in dieser Förderrunde „Sport und Freizeit“. Die Auswahl förderfähiger Maßnahmen erfolgt nach zeitlichem Eingang, bis das verfügbare Budget von 7.936,50 Euro aufgebraucht ist. Die beantragten Zuschüsse liegen zwischen 500 und 1.500 Euro. In der EG-Sitzung am 16. Oktober wird über die final geförderten Maßnahmen abgestimmt. Nach Unterzeichnung der Zielvereinbarung können die begünstigten Vereine mit der Umsetzung ihrer Förderanliegen beginnen, wofür sie insgesamt zwölf Monate Zeit haben.

Informationen zu den Förderbedingungen und zum allgemeinen Ablauf erhalten Interessierte [hier](#). Die nächste Förderrunde, bei der Förderanliegen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Daseinsvorsorge eingereicht werden können, ist für Frühjahr 2026 geplant.

ERÖFFNUNG „SINNRAUM“ OBERREUTE

Am 25. Mai 2025 war es endlich soweit! Der „**SinnRaum**“ im Oberreuter Ortsteil Beule wurde feierlich eröffnet. Unbeeindruckt vom Regen kamen viele Gäste, darunter Vereinsmitglieder, Helfer und finanzielle Unterstützer, zusammen, um den neuen Ort der Ruhe, Kraft und Gemeinschaft mit Leben zu füllen. Umgesetzt wurde das Projekt vom Kappelle Verein Oberreute e.V., der sich 2022 mit dem Ziel gegründet hatte, einen offenen Raum für Stille, Besinnung und Begegnung zu schaffen. Mit großem Engagement und vielen ehrenamtlichen Stunden entstand ein Gebäude aus regionalen Materialien, wie Weißtanne aus den heimischen Wäldern, Nagelfluhgestein als Bodenbelag oder Lärchenschindeln an der Fassade. Die große Glasfront öffnet den Blick auf die Nagelfluhkette und verwandelt den SinnRaum auch optisch zu einem Raum der Offenheit, der allen Menschen unabhängig von Herkunft und religiöser Überzeugung offensteht und sie dazu einlädt, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Kraft zu schöpfen. Bürgermeister Stefan Schneider und Landrat Elmar Stegmann lobten die starke Gemeinschaft, die dieses Projekt möglich gemacht hat und zeigten sich beeindruckt, wie aus einer Idee eine lebendige Wirklichkeit geworden ist. Mit über 74.000 Euro Förderung aus EU-Mitteln ist der SinnRaum ein Paradebeispiel dafür, was entstehen kann, wenn Menschen zusammen anpacken und ihre Heimat mit eigenen Ideen gestalten.



Eröffnung SinnRaum: v.l.n.r.: Leader-Koordinatorin Veronika Hämmerle, BGM Eric Ballerstedt (Lindenberg), Friedhold Schneider (Kappelle Verein), Landrat Elmar Stegmann, Wolfgang Behmann (Grundstückseigentümer), BGM Steffan Schneider (Oberreute); © WABB

SCHAUFENSTER „UNTERSTÜTZUNG BÜRGERENGAGEMENT“

Hier stellen wir die Vereine und anderen lokalen Akteure mit den Einzelmaßnahmen vor, für die sie in der aktuellen Förderperiode durch „Unterstützung Bürgerengagement“ einen finanziellen Zuschuss erhalten haben:

Tanzen, musizieren, platteln – im Oberreuter Trachtenstadel geht es lebendig zu. Umso wichtiger ist, dass der Schall jetzt besser abgefangen wird: Dank 1.500 Euro Förderung aus „Unterstützung Bürgerengagement“ konnte der **Trachtenverein Oberreute e.V.** mit einer neuen Akustikdecke die Bedingungen für Proben und Veranstaltungen spürbar verbessern. Rund 25 Ehrenamtliche packten mit an und leisteten mehr als 550 Arbeitsstunden. Aus heimischem Fichtenholz entstanden schallabsorbierende Dielen, ergänzt durch Hanfdämmung und neue Beleuchtung, die den Raum auch optisch aufwerten. Auch der Vorsitzende des Oberreuter Trachtenvereins, Stefan Achberger, lobt nicht nur die verbesserte Akustik des Raumes, sondern auch das Engagement der Mitglieder bei der Umsetzung. Die Umsetzung stärkte den Teamgeist und das Gemeinschaftsgefühl, denn mit jedem Handgriff wurde neben der Qualität der Schallisolierung auch das Miteinander im Verein gestärkt.

Mit neuem Mobiliar auf der Terrasse des Vereinsheims startet der **SV Maierhöfen-Grünenbach** in die neue Saison. Bei insgesamt 17 Mannschaften, davon 14 im Jugendbereich, ist der Verein zukünftig nicht nur sportlich gut aufgestellt, sondern stärkt auch das Miteinander abseits des Platzes. Gerade zwischen Trainingseinheiten und Spielen ist die Terrasse wichtiger Treffpunkt für Spieler und Spielerinnen, Trainer, Eltern und Gäste. Hier wird zugeschaut, gemeinsam gefeiert oder einfach ein Getränk nach dem Training genossen. Möglich wurde dies durch neue Sitzgelegenheiten, die im Rahmen einer Förderung von 1.500 Euro aus dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ angeschafft und die alten, längst überholten Sitzmöglichkeiten ersetzt haben. Abteilungsleiter Felix Einsle zeigt sich begeistert über die schnelle und unbürokratische Abwicklung und darüber, dass die Unterstützung genau dort ankommt, wo sie spürbar wirkt: in der lebendigen Gemeinschaft des SV Maierhöfen-Grünenbach.

Platzmangel im Probenraum gehört ab sofort der Vergangenheit an: Der **Musikverein Scheffau 1860 e.V.** hat mit 1.500 Euro Förderung aus dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ eine angrenzende Dachkammer zum Lagerraum ausgebaut. Dort können Instrumente, Noten und Vereinsmaterial endlich ordentlich verstaut werden, wodurch die nutzbare Fläche im Proberaum größer wird. Auch die Vorstände Martin Tröbersberger und Tobias Schneider sowie der Dirigent Micheal Bihler freuen sich, dass die Musikanten fortan nicht mehr wie die „Sardinen in der Büchse zusammensitzen“. Die neue Lösung ist ein großer Vorteil, denn durch den Platzgewinn werden die Proben ruhiger und damit angenehmer – was die Konzentration der rund 45 aktiven Musikerinnen und Musiker, die mit Leidenschaft in Scheffau musizieren, fördert und den Teamgeist stärkt.



Vorsitzender Stefan Achberger (mitte), BGM Steffan Schneider (rechts), Katharina Buchta (LAG WABB) (links); © WABB



Abteilungsleiter Felix Einsle (links) und Kollegen; © WABB



v.l.n.r.: Tobias Schneider, BGM Uli Pfanner (Scheidegg), Martin Tröbersberger, Michael Bihler; © WABB

SCHAUFENSTER „UNTERSTÜTZUNG BÜRGERENGAGEMENT“

Was im ersten Moment noch wie unbeschwertes Badevergnügen wirkt, kann schnell zu einer lebensbedrohlichen Situation werden. Um für solche Notfälle am Lindener Waldsee noch besser gerüstet zu sein, erhielt die **BRK Wasserwacht Ortsgruppe Lindenberg** für die Anschaffung neuer Schnorchelausrüstung 1.500 Euro Förderung aus dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“. Die neuen Flossen, Tauchmasken und Schnorchel verbessern die Einsatzfähigkeit erheblich – und können im Ernstfall Leben retten. „Jedes Jahr haben wir mindestens einen Beinahe-Unfall“, berichtete Stephanie Tourbier, technische Leiterin der Ortsgruppe. Neben mehr Sicherheit für die Badegäste fördert die neue Ausrüstung auch das Training vor Ort und stärkt die Motivation der ehrenamtlichen Retterinnen und Retter.

Mehr Infos und Berichte über die geförderten Maßnahmen erhalten Sie [hier](#).



BRK Wasserwachtler OG Lindenberg, BGM Eric Ballerstedt (rechts); © WABB

AKTUELLES AUS DEM NETZWERK

Seit 1899 steht die Lindauer Hütte der Lindauer DAV-Sektion an der Grenze zwischen dem österreichischen Montafon und der Schweiz. In einem von der **„Euregio Via Salina“** geförderten Projekt wird die alpine Geschichte der Region, insbesondere die enge Vernetzung zwischen Lindau und dem Montafon, lebendig: Ab 28. September informiert die neue Ausstellung auf der Alpenvereinshütte über deren Bergpioniere, wobei der Bogen gespannt wird von den Erstbesteigungen der umliegenden Gipfel bis zum modernen Klettern. Auch Vorträge im Heimatmuseum Schruns (November 2025) und in Lindau (Januar 2026) sind geplant. Mehr Infos erhalten Sie [hier](#).

WICHTIGE TERMINE

Folgende weitere Termine sind im Jahr 2025 geplant:

- **Mitgliederversammlung + Entscheidungsgremium (Unterstützung Bürgerengagement):**
16. Oktober 2025 im Kulturboden in Lindenberg
- **Exkursion Cavazzen: Museumspädagogisches Konzept**
20. November 2025 im Cavazzen in Lindau
- **Entscheidungsgremium:**
11. Dezember 2025 in der Inselhalle Lindau
- **Fristen für LEADER-Projektaufträge:**
15. September - 31. Oktober 2025

Die jeweiligen Einladungen senden wir Ihnen rechtzeitig zu und freuen uns auf ein Wiedersehen im Rahmen dieser Veranstaltungen.

BEGRIFFSKLÄRUNG DER IM NEWSLETTER VERWENDETEN ABKÜRZUNGEN (A-Z)

- AG - **A**rbeits**g**ruppen
- AELF - **A**mt für **E**rnährung, **L**andwirtschaft und **F**orsten
- EG - **E**ntscheidungs**g**remium der LAG
- EZ | HZ - **E**ntwicklungs- und **H**andlungs**z**iele
- LAG - **L**okale **A**ktions**g**ruppe – hier: Regionalentwicklung Westallgäu-Bayerischer Bodensee e.V. – also Partnerschaften zwischen kommunalen, wirtschaftlichen und sozial engagierten Akteuren in der Region
- LEADER - ist eine Abkürzung der französischen Begriffe: **L**iaison **e**ntre les **a**ctions de **d**éveloppement de l'**é**conomie **r**urale; zu Deutsch: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft.
- LES - **L**okale **E**ntwicklungs**s**trategie
- MV - **M**itgliederversammlung
- StMELF - **S**taatsministerium für **E**rnährung, **L**andwirtschaft, **F**orsten und **T**ourismus
- WABB - **W**estallgäu-**B**ayerischer **B**odensee

IMPRESSUM

Regionalentwicklung
Westallgäu-Bayerischer Bodensee e.V.

Bleicheweg 11
88131 Lindau (Bodensee)

Tel.: 08382 / 889300-0
E-Mail: info@wbf-mbh.de
Internet: www.wbf-mbh.de

Regionalmanagement:
Jasmin Sommerweiß, Katharina
Buchta & Angela Schmidt

1. Vorsitzender: Eric Ballerstedt

Bildnachweise: Regionalentwicklung
Westallgäu-Bayerischer Bodensee

Ein im Rahmen des GAP-
Strategieplans Deutschland 2023 -
2027 gefördertes Projekt im Freistaat
Bayern.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus